Stadt Plauen
Stadtrat

Plauen, 11. Mai 2017

Niederschrift
über die 29. Sitzung des Stadtrates

Sitzung am:	Dienstag, den 04.04.2017
Sitzungsort:	im Großen Ratssaal des Rathauses

Beginn: 15:30 Uhr **Ende:** 19:24 Uhr

Anwesenheit:
Von 43 stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates sind 26 ständig anwesend.

Vorsitzender: Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Stimmberechtigtes Mitglied	Stimmberechtigtes Mitglied	Stimmberechtigtes Mitglied
Ingo Eckardt	Wolfgang Hinz	Thomas Salzmann
Christian Erdmann	Klaus Jäger	Jörg Schmidt
Thomas Fiedler	Tobias Kämpf	Uta Seidel
Hansgünter Fleischer	Kerstin Knabe	Bernd Stubenrauch
Klaus Gerber	Prof. Dr. Lutz Kowalzick	Christa Süß
Sven Gerbeth	Steffen Müller	Hansjoachim Weiß
Andre Hegel	Petra Rank	Benjamin Zabel
Christian Hermann	Ilka Reißner	
Daniel Herold	Tobias Rüdiger	

Zeitweise Anwesende:
Zeitweise anwesend sind 9 stimmberechtigte Mitglieder des Stadtrates.

Stimmberechtigtes Mitglied	während TOP
Dieter Blechschmidt	zeitweise anwesend ab TOP 2.8.
Dirk Brückner	zeitweise anwesend ab TOP 1.1.
Rico Kusche	zeitweise anwesend bis TOP 5.2.
Thomas Lauter	zeitweise anwesend bis TOP 4.
Monika Mühle	zeitweise anwesend ab TOP 4.
Wolf-Rüdiger Ruppin	zeitweise anwesend bis TOP 5.3.
Annekatrin Schicker	zeitweise anwesend bis TOP 5.2.
Rico Wagner	zeitweise anwesend ab TOP 2.3.
Frank Michael Zabel	zeitweise anwesend bis TOP 5.1.

Abwesende:
Abwesend sind 8 stimmberechtigte Mitglieder des Stadtrates.

Stimmberechtigtes Mitglied	Abwesenheitsgrund
Andre Bindl	entschuldigt
Xenia Boerner	entschuldigt
Ralf Bräunel	entschuldigt
Rene Fischer	entschuldigt
Alexandra Glied	entschuldigt
Claudia Hänsel	entschuldigt
Juliane Pfeil-Zabel	entschuldigt

Dieter Rappenhöner	entschuldigt

Mitglieder der Verwaltung:

Name	Funktion	Anwesenheit
Herr Zenner	Bürgermeister Geschäftsbereich I	zu allen TOP
Herr Sárközy	Bürgermeister Geschäftsbereich II	zu allen TOP
Herr Brückner	Leiter Büro Oberbürgermeister	zu allen TOP
Frau Göbel	Fachbedienstete für das Finanzwesen	zu allen TOP
Herr Uebel	Leiter Rechnungsprüfungsamt	zu allen TOP
Herr Sorger	Beauftragter für Wirtschaftsförderung und Marketing	zu allen TOP
Frau Myrczek	Gleichstellungsbeauftragte	zu allen TOP
Frau Seeling	Ausländer- und Behindertenbeauftragte	zu allen TOP
Frau Weck	Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	zu allen TOP
Herr vom Hagen	Leiter Eigenbetrieb GAV	öffentlicher Teil
Herr Helbig	Leiter Fachbereich Sicherheit und Ordnung	bis TOP 5.1.
Herr Grasse	Leiter Fachbereich Zentrale Dienste	öffentlicher Teil
Frau Schicker	Leiterin Fachbereich Bau und Umwelt	öffentlicher Teil
Frau Kramer	Controllerin	öffentlicher Teil
Frau Spranger	Controllerin	öffentlicher Teil
Herr Tillmann	Bereichsjurist	bis TOP 2.7.
Herr Ullmann	Leiter Fachgebiet Tiefbau	öffentlicher Teil
Herr Baumgärtel	Fachgebiet Stadtplanung und Umwelt	öffentlicher Teil

Weitere Sitzungsteilnehmer:

von den Fraktionsgeschäftsstellen:

Frau Lorenz, CDU-Fraktion	zu allen TOP
Frau Pietschmann, Fraktion FDP/Initiative Plauen	zu allen TOP
Herr Holtschke, SPD/Grüne-Fraktion	zu allen TOP
Vertreter des Seniorenbeirates	öffentlicher Teil
Vertreter der Presse	öffentlicher Teil

Tagesordnung – öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
1.1. Tagesordnung
1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 28. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plauen am 07.03.2017
1.3. Beantwortung von Anfragen
1.4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der 28. nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates am 07.03.2017
1.5. Informationen des Oberbürgermeisters
2. Beschlussfassung
2.1. Abberufung und Neuberufung von sachkundigen Einwohnern aufgrund personeller Veränderungen in den Fraktionen
Drucksachennummer: 542/2017
2.2. Änderung von § 23 Absatz 2 der Hauptsatzung für gesetzlich vorgeschriebene Abdrucke von Veröffentlichungen (Bekanntmachungen)
Drucksachennummer: 539/2017
2.3. Vorschläge zur Neuwahl der Verwaltungsratsmitglieder der Sparkasse Vogtland
Drucksachennummer: 540/2017

2.4. Bestellung einer Grundschuld zugunsten Freistaat Sachsen - Am Rähnisberg 26
Drucksachennummer: 527/2017

2.5. Bestellung einer Grundschuld zugunsten Freistaat Sachsen - Kurze Straße 18-20
Drucksachennummer: 533/2017

2.6. Aufhebung der 3. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2017 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz für Sonntag, den 05.11.2017, anlässlich des "Festes der Nationen", geltend für den Ortsteil Kauschwitz
Drucksachennummer: 545/2017

2.7. 1. Rechtsverordnung der Stadt Plauen zur Änderung der Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2017 nach § 8 Absatz 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz
Drucksachennummer: 544/2017

2.8. Bebauungsplan Nr. 006 „Industrie- und Gewerbegebiet Oberlosa Teil 1“
Drucksachennummer: 522/2017

2.9. Bebauungsplan Nr. 031 „Industrie- und Gewerbegebiet Plauen - Oberlosa Teil 1"
- Billigungs- und Auslegungsbeschluss
Drucksachennummer: 524/2017
Antrag der Fraktion DIE LINKE., ***Reg. Nr. 187-17***

2.10. Vorhabenbezogener Bebauungsplan 020 „Gewerbegebiet mit Autohof Oberlosa“
Drucksachennummer: 523/2017

2.11. Bereitstellung überplanmäßiger Auszahlungen für das Industrie- und Gewerbegebiet Plauen-Oberlosa Teil 1
Drucksachennummer: 550/2017

3.. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

1. Eröffnung der Sitzung

Die 29. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plauen wird durch Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit von Oberbürgermeister Oberdorfer eröffnet und geleitet.

Mit Einverständnis des Stadtrates werden zur Mitunterzeichnung der Niederschrift Stadtrat Andrè Hegel, Fraktion DIE LINKE., und Stadtrat Steffen Müller, CDU-Fraktion, bestellt.

1.1. Tagesordnung

keine Änderungen

1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 28. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plauen am 07.03.2017

Oberbürgermeister Oberdorfer stellt die inhaltliche Richtigkeit der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 28. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plauen am 07.03.2017 fest.

1.3. Beantwortung von Anfragen

Stadtrat Prof. Dr. Lutz Kowalzick, CDU-Fraktion, spricht die Beantwortung einer allgemeinen Anfrage von Stadträtin Xenia Boerner, CDU/Fraktion, bezüglich der Schauvitrinen des Theaters auf der Bahnhofstraße an. Bezüglich der Demontage der Vitrinen sei gemäß Antwort von Herrn Sárközy, Bürgermeister Geschäftsbereich II Einvernehmen mit dem Theater Plauen hergestellt.

Nach Meinung von Stadtrat Prof. Dr. Kowalzick sei dies zwar mit Frau Eschenbrenner thematisiert worden. Es wäre aber keineswegs Zustimmung zur ersatzlosen Demontage seitens des Theaters signalisiert worden. Weiterhin gäbe es einen gültigen Mietvertrag zwischen dem Eigenbetrieb GAV und dem Theater Plauen, welcher noch nicht gekündigt sei.
Stadtrat Prof. Dr. Kowalzick bittet darum, diese Angelegenheit nochmals zu prüfen.

Weiterhin spricht Stadtrat Prof. Dr. Kowalzick seine Anfrage bezüglich der Parksituation an der Windmühlenstraße an. Hier bekam er die Zwischenantwort, dass die Beantwortung wohl noch einige Zeit in Anspruch nehmen würde.

Stadtrat Frank M. Zabel, SPD/Grüne-Fraktion, fragt zu seiner Anfrage vom 02.02.2017 bezüglich 15 Anfragen zu IT-Themen nach. Er bittet um Mitteilung zum aktuellen Sachstand.

Oberbürgermeister Oberdorfer merkt an, dass die o. g. Anfragen nicht in der letzten Stadtratssitzung gestellt wurden. Er teilt mit, dass die Anfrage bezüglich der Parkplätze Windmühlenstraße zur Beantwortung im Geschäftsbereich II vorliegt.
Bezüglich der Schauvitrinen des Theaters wird eine nochmalige Befassung angeboten.
Bezüglich der Anfrage zu IT-Themen wird im Bereich ADV zum Sachstand nachgefragt.

1.4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der 28. nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates am 07.03.2017

Oberbürgermeister Oberdorfer gibt folgende Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates am 07.03.2017 bekannt:

1. Der Stadtrat der Stadt Plauen hat beschlossen, eine Erbschaft von einer Privatperson auszuschlagen.

2. Der Stadtrat der Stadt Plauen hat genehmigt, ein Flurstück mit einer Größe von 7.611 m² im Gewerbegebiet Plauen-Neuensalz Süd antragsgemäß an ein Unternehmen zu veräußern und es hierzu rechtsaufsichtlich genehmigungsfähig bis zur Gesamtinvestitionssumme zu verpfänden.

3. Der Stadtrat der Stadt Plauen hat die unbefristete Übertragung der Stelle der Fachdirektorin Vogtlandbibliothek Plauen an Frau Grit Güttler ab dem 08.03.2017 beschlossen.

1.5. Informationen des Oberbürgermeisters

keine Informationen

2. Beschlussfassung

2.1. Abberufung und Neuberufung von sachkundigen Einwohnern aufgrund personeller Veränderungen in den Fraktionen
Drucksachennummer: 542/2017

Beschluss:
1. Der Stadtrat der Stadt Plauen beruft gemäß § 18 Abs. 1 Nr. 4 SächsGemO Herrn Kai Malditz als sachkundigen Einwohner im Bildungs- und Sozialausschuss ab.

2. Der Stadtrat der Stadt Plauen beruft gemäß § 44 Abs. 1 SächsGemO Herrn Alexander Gruner als sachkundigen Einwohner im Wirtschaftsförderungsausschuss ab.

3. Der Stadtrat der Stadt Plauen beruft gemäß § 44 Abs. 2 SächsGemO i. V. m. § 6 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Plauen Herrn Wolfgang Schoberth als sachkundigen Einwohner in den Wirtschaftsförderungsausschuss.

4. Der Stadtrat der Stadt Plauen beruft gemäß § 44 Abs. 2 SchsGemO i. V. m. § 6 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Plauen Herrn Alexander Gruner als sachkundigen Einwohner in den Bildungs- und Sozialausschuss.

Abstimmungsergebnis: 32 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 29/17-1

2.2. Änderung von § 23 Absatz 2 der Hauptsatzung für gesetzlich vorgeschriebene Abdrucke von Veröffentlichungen (Bekanntmachungen)

Drucksachennummer: 539/2017

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die als Anlage beigefügte Satzung zur Änderung von § 23 Absatz 2 der Hauptsatzung.

Abstimmungsergebnis: 31 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 29/17-2

2.3. Vorschläge zur Neuwahl der Verwaltungsratsmitglieder der Sparkasse Vogtland

Drucksachennummer: 540/2017

Oberbürgermeister Oberdorfer erläutert den Inhalt der Vorlage.

Stadtrat Benjamin Zabel, Vorsitzender der SPD/Grüne-Fraktion, findet es begrüßenswert, dass durch die Gesetzesanpassung nun dieses Gremium genau wie die anderen auch nach der Legislaturperiode des Stadtrates bzw. des Kreisrates besetzt wird.

Die SPD/Grüne-Fraktion signalisiert mit den vorgeschlagenen Kandidaten Einvernehmen und verzichtet auf einen Sitz im Verwaltungsrat der Sparkasse, obwohl dieser der SPD/Grüne-Fraktion bei einer Verteilung nach dem d`Hondt-Verfahren zustehen würde.

Beschluss:
1. Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt, der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für die Sparkasse Vogtland die Mitglieder gemäß Anlage 1 vorzuschlagen.

2. Der Stadtrat der Stadt Plauen weist die Mitglieder der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für die Sparkasse Vogtland an, die Mitglieder des Verwaltungsrats der Sparkasse Vogtland für deren 2017 beginnende allgemeinen Wahlperiode gemäß Beschluss zu Nr. 1 zu wählen.

Abstimmungsergebnis: 33 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 29/17-3

2.4. Bestellung einer Grundschuld zugunsten Freistaat Sachsen - Am Rähnisbeg 26

Drucksachennummer: 527/2017

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Plauen genehmigt die Bestellung einer Grundschuld am Grundstück in 08525 Plauen, Am Rähnisberg 26, Flurstück-Nr. 1908/2, Gemarkung Plauen, Eigentümerin Stadt Plauen, in Höhe von 180.000,00 EUR nebst Zinsen von jährlich 14 %, zugunsten des Freistaates Sachsen, vertreten durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus.

Abstimmungsergebnis: 33 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 29/17-4

2.5. Bestellung einer Grundschuld zugunsten Freistaat Sachsen - Kurze Straße 18-20

Drucksachennummer: 533/2017

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Plauen genehmigt die Bestellung einer Grundschuld am Erbbaurecht für das Grundstück in Plauen, Kurze Straße 18-20 (Kita „Wirbelwind“), Flurstück 1014, Gemarkung Chrieschwitz, Erbbauberechtigter Deutsches Rotes Kreuz Zentrum Plauen/Vogtland e.V., in Höhe von 468.750,00 EUR nebst Zinsen von jährlich 14 % zugunsten des Freistaates Sachsen, vertreten durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus.

Abstimmungsergebnis: 33 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 29/17-5

2.6. Aufhebung der 3. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2017 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz für Sonntag, den 05.11.2017, anlässlich des "Festes der Nationen", geltend für den Ortsteil Kauschwitz

Drucksachennummer: 545/2017

Stadtrat Dirk Brückner, CDU-Fraktion, erklärt sich zu diesem Tagesordnungspunkt für befangen und nimmt im Zuschauerbereich Platz.

Oberbürgermeister Oberdorfer weist darauf hin, dass zu Beginn der heutigen Sitzung ein Ergänzungsblatt sowie eine Anlage zur Verwaltungsvorlage ausgereicht wurden.

Stadtrat Sven Gerbeth, Vorsitzender der Fraktion FDP/Initiative Plauen, merkt an, dass in den bisher beschlossenen Rechtsverordnungen nicht drin steht, dass Handelseinrichtungen an diesen Sonntagen öffnen müssen. Es würde lediglich die Möglichkeit eingeräumt. Seine Fraktion kann die Intentionen des Klägers nicht nachvollziehen und hält den Ansatz, grundsätzlich gegen Sonntagsöffnungszeiten vorgehen zu wollen, für falsch und enthält sich der Stimme bei dieser und der nächsten Vorlage.

Stadtrat Andrè Hegel, Fraktion DIE LINKE., begrüßt die Aufhebung der Rechtsverordnungen. Die Begründungen für die beantragten Sonntagsöffnungszeiten seien seiner Meinung nach nicht rechtskräftig. Dies hatte Stadtrat Hegel bereits beim Beschluss der vorliegenden Rechtsverordnungen betont.

Stadtrat Jörg Schmidt, Vorsitzender der CDU-Fraktion, und seine Fraktion haben sich mit der

Problematik der Sonntagsöffnungszeiten äußerst kontrovers auseinander gesetzt.

Die CDU-Fraktion wisse um die Wichtigkeit und die wirtschaftliche Bedeutung der Öffnungszeiten für die Händler – gerade im Innenstadtbereich – aber man sei sich auch der Verantwortung des Sonntagsschutzes bewusst.

Bei der Zustimmung zu den beiden Rechtsverordnungen im Herbst 2016 war die CDU-Fraktion der festen Annahme, dass die Bereichsjuristen die Begründungen der Sonntagsöffnungszeiten auf ihre Rechtssicherheit geprüft hätten.

Die CDU-Fraktion fordert, in Zukunft die Begründungen gründlich auf ihre Rechtssicherheit zu prüfen.

Stadtrat Ingo Eckardt, CDU-Fraktion, sowie Ortvorsteher von Kauschwitz, weist auf einen Fehler in der Verwaltungsvorlage hin. Dort ist aufgeführt, dass sich der Ortschaftsrat nicht positioniert hätte. Dies sei nicht korrekt. Der Ortschaftsrat hat darüber diskutiert und sich am 02.03.2017 dazu geäußert. Der Ortschaftsrat Kauschwitz hat sich dazu entschlossen, den Antrag auf Sonntagsöffnung aufrecht zu erhalten, weil er der Auffassung ist, dass ein Fest der Nationen durchaus einen Sinn gehabt hätte.

Stadtrat Eckardt verweist in diesem Zusammenhang auf den Einzug einer Wohngruppe von unbegleiteten minderjährigen Asylbewerbern in Kauschwitz vor einigen Wochen.

Oberbürgermeister Oberdorfer weist darauf hin, dass die Mitglieder des Stadtrates durchaus auch die Möglichkeit haben, dieser Vorlage und damit der Aufhebung der Rechtsverordnung nicht zuzustimmen.

Stadtrat Rico Kusche, Fraktion FDP/Initiative Plauen, fragt nach, wie rechtssicher die beschlossenen Sonntagsöffnungszeiten an den beiden Adventssonntagen seien.

Oberbürgermeister Oberdorfer vertritt die Auffassung, dass die Begründungen für die Sonntagsöffnung im Advent relativ stichhaltig seien und dem Ladenöffnungsgesetzt entsprechen würden. Eine Garantie kann aber nicht gegeben werden, wie die Entscheidung eines Gerichtes bei einer möglichen Klage entscheiden würde.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt, die 3. Rechtsverordnung über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2017 nach § 8 Abs. 2 SächsLadÖffG, Beschluss-Nr.: 24/16-11, für Sonntag, den 05.11.2017, anlässlich des „Festes der Nationen“ im Ortsteil Kauschwitz gemäß Anlage aufzuheben.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen; 8 Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen
1 stimmberechtigtes Mitglied ist befangen
Beschluss-Nr.: 29/17-6

2.7. 1. Rechtsverordnung der Stadt Plauen zur Änderung der Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2017 nach § 8 Absatz 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz

Drucksachennummer: 544/2017

Stadtrat Dirk Brückner, CDU-Fraktion, erklärt sich zu diesem Tagesordnungspunkt für befangen und nimmt im Zuschauerbereich Platz.

Oberbürgermeister Oberdorfer erläutert den Inhalt der Vorlage.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 1. Rechtsverordnung der Stadt Plauen zur Änderung der Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2017 nach § 8 Absatz 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz gemäß Anlage.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-Stimmen; 7 Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen
1 stimmberechtigtes Mitglied ist befangen
Beschluss-Nr.: 29/17-7

2.8. Bebauungsplan Nr. 006 „Industrie- und Gewerbegebiet Oberlosa Teil 1“
Drucksachennummer: 522/2017

Herr Sárközy, Bürgermeister Geschäftsbereich II, erläutert den Inhalt dieser Vorlage und gleichzeitig die Vorlagen zu TOP 2.9. bis 2.11..

Stadtrat Klaus Jäger, Fraktion DIE LINKE., äußert sich positiv zum Thema. Gleichzeitig merkt Stadtrat Jäger an, dass es versäumt wurde, im Vorfeld zur Beschlussfassung vom 31.03.2016 mit den Ortsteilen Unter- und Oberlosa umfassend und bürgernah zu diskutieren. Hieraus resultierten massive Einwände der Bürger dieser Ortschaften gegen das Bauvorhaben.

Weiterhin sollte das Verhalten des Landesamtes für Straßen und Verkehr kritisch angemerkt werden. Bei Geschwindigkeitsbegrenzungen nur nach Vorschrift zu handeln erscheint Stadtrat Jäger nicht richtig.

Das Belassen der Einfahrt von der B92 in das Gewerbegebiet hätte nach seiner Meinung helfen können, Unfälle an dieser Stelle zu vermeiden, indem das Tempo begrenzt worden wäre.

Bezüglich der Anbringung von Solaranlagen hält Stadtrat Jäger den Ausdruck „ausnahmsweise möglich“ nicht für günstig. Im beschlossenen Klimaschutzkonzept hieß es ausdrücklich, dass in neuen Gewerbegebieten Solaranlagen aufgebracht **werden sollen.**
Aus dieser Formulierung heraus wurde der Antrag der Fraktion ***DIE LINKE., Reg. Nr. 187-17***, eingebracht.

Stadtrat Jörg Schmidt, Vorsitzender der CDU-Fraktion, sagt ebenfalls die Unterstützung seiner Fraktion zu, da es hiermit möglich wird, potentielle Investoren nach Plauen zu holen.

Stadtrat Schmidt stimmt den Darlegungen von Stadtrat Jäger zu. Auch er vertritt die Meinung, dass eher auf die Belange der Bürger in Unter- und Oberlosa hätte eingegangen werden müssen.

Bezüglich der Entscheidung des LASUV vertritt Stadtrat Schmidt die Meinung, dass diese Entscheidung durchaus richtig war. Es sollte aber unbedingt eine „wilde Umfahrung“ der nunmehr entstehenden Ampelkreuzung durch die anliegenden Ortschaften durch entsprechende verkehrsrechtliche
Maßnahmen verhindert werden.

Stadtrat Benjamin Zabel, Vorsitzender der SPD/Grüne-Fraktion, begrüßt ebenfalls die Nachbesserung des Beschlusses vom vergangenen Jahr. An dieser Stelle eine große Erschließungsfläche zu schaffen sei die richtige Entscheidung, zumal größere Gewerbeflächen in Autobahnnähe rund um die Stadt Plauen nicht mehr vorhanden wären.

Wirtschaftsansiedlungen seien nach Meinung von Stadtrat Zabel wichtig für die größte Einnahme-quelle der Stadt Plauen – die Gewerbesteuer.

Stadtrat Zabel begrüßt außerdem, dass das Anliegen seiner Fraktion, zum Thema Potentialanalyse zur Erschließung weiterer Gewerbeflächen, weiter verfolgt würde.

Stadträtin Kerstin Knabe, Fraktion FDP/Initiative Plauen, fragt nach, ob es bereits konkrete Anfragen von Investoren gäbe und diese eventuell bereit wären, bis 2019 zu warten.

Oberbürgermeister Oberdorfer teilt mit, dass zusammen mit der Wirtschaftsförderung Sachsen und der Wirtschaftsförderung des Landratsamtes auch regionale Investoren betreut werden und dass es auch Interessenten für die neu zu schaffenden Flächen gäbe. Konkrete Namen können aber an dieser Stelle nicht genannt werden.

Oberbürgermeister Oberdorfer informiert, dass mit den Gewerbetreibenden der Ortschaften Unter- und Oberlosa durchaus gesprochen wurde. Er bedauert aber, dass nicht alle Anwohner in die Entschei-dungen einbezogen wurden.

Oberbürgermeister Oberdorfer verweist in diesem Zusammenhang auf die Bürgerversammlung zur Information über das geplante Gewerbegebiet Oberlosa Teil 1 am 04.05.2017, ab 18 Uhr im Ratssaal des Rathauses und lädt alle Interessierten dazu ein.

Stadtrat Schmidt informiert, dass die CDU-Fraktion sich in Ergänzung zur o. g. Veranstaltung ebenfalls dem Dialog mit den Bürgern stellen möchte. Hierzu wurde zu einem Bürgerforum nach Unterlosa am 21.04.2017 eingeladen. Er lädt die Verwaltung zur Teilnahme ein.

Bürgermeister Sárközy weist darauf hin, dass nur im definierten Auslegungszeitraum dieses Bebauungsplanes vom 02.05.2017 bis zum 09.06.2017 Veranstaltungen dieser Art durchgeführt werden können. Die von Stadtrat Schmidt genannte Veranstaltung sollte dementsprechend terminlich angepasst werden.

Oberbürgermeister Oberdorfer merkt abschließend an, dass alle benötigten Flächen von der Stadt Plauen angekauft bzw. gesichert wurden.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Aufhebung nachfolgender Beschlüsse zum Bebauungsplan Nr. 006 „Industrie- und Gewerbegebiet Oberlosa Teil 1“:

- Aufstellungsbeschluss des Stadtrates vom 20.05.1998, Vorlagen-Nr.: 140/98
  Beschluss Nr.: 52/98-13
- Billigungs- und Auslegungsbeschluss des Ausschusses für Stadtplanung, Verkehr und Umwelt vom 11.01.1999,Vorlagen-Nr.: 1621/99
- Abwägungsbeschluss des Stadtrates vom 21.06.2001, Vorlagen-Nr.: 525/01
  Beschluss Nr.: 26/01-35
- Satzungsbeschluss des Stadtrates vom 21.06.2001, Vorlagen-Nr.: 526/01
  Beschluss Nr.: 26/01-36

Abstimmungsergebnis: 34 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 29/17-9

2.9. Bebauungsplan Nr. 031 „Industrie- und Gewerbegebiet Plauen - Oberlosa Teil 1" - Billigungs- und Auslegungsbeschluss - Antrag der Fraktion DIE LINKE., Reg. Nr. 187-17 *Drucksachennummer: 524/2017*

Oberbürgermeister Oberdorfer verweist auf die Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der Fraktion DIE LINKE., ***Reg. Nr. 187-17***,. Die dort aufgeführte Formulierung soll in den Beschlusstext zur Vorlage mit aufgenommen werden.

Oberbürgermeister Oberdorfer sieht somit den Antrag als erledigt an.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen billigt den geänderten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 031 „Industrie- und Gewerbegebiet Plauen - Oberlosa Teil 1“ mit Begründung und beschließt die erneute öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB).

Gemäß Antrag der Fraktion DIE LINKE., ***Reg. Nr. 187-17***, werden die Festsetzungen zum Bebauungsplan Nr. 031 Punkt 1.7. wie folgt geändert:

1.7. Das Anbringen und Aufstellen von Solaranlagen in Verbindung mit industrieller bzw. gewerblicher Nutzung, einschließlich der erforderlichen Tragkonstruktionen an und auf baulichen Anlagen, ist zulässig.

Die Änderung in den Festsetzungen wird bis zur öffentlichen Auslegung korrigiert.

Abstimmungsergebnis: 34 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 29/17-9

2.10. Vorhabenbezogener Bebauungsplan 020 „Gewerbegebiet mit Autohof Oberlosa“
Drucksachennummer: 523/2017

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Aufhebung nachfolgender Beschlüsse zum vorhabenbezogener Bebauungsplan 020 „Gewerbegebiet mit Autohof Oberlosa“:

- Aufstellungsbeschluss des Stadtrates vom 23.04.1998, Vorlagen- Nr.: 1399/98
  Beschluss Nr.: 51/98-11

- Billigungs- und Auslegungsbeschluss des Ausschusses für Stadtplanung, Verkehr u. Umwelt vom 11.01.1999, Vorlagen-Nummer 1622/99

- Abwägungsbeschluss des Stadtrates vom 21.06.2001, Vorlagen-Nr.: 527/01
  Beschluss Nr.: 26/01-37

- Satzungsbeschluss des Stadtrates vom 21.06.2001, Vorlagen-Nr.: 528/01
  Beschluss Nr.: 26/01-38

Abstimmungsergebnis: 34 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 29/17-10

2.11. Bereitstellung überplanmäßiger Auszahlungen für das Industrie- und Gewerbegebiet Plauen-Oberlosa Teil 1
Drucksachennummer: 550/2017

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Bereitstellung von überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 165.343,72 EUR für die Erschließung Gewerbegebiet Plauen/Oberlosa Teil 1 (Investition 03-0000006).

Abstimmungsergebnis: 34 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 29/17-11

3. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

Stadtrat Jörg Schmidt, Vorsitzender der CDU-Fraktion fragt nach, inwieweit die Stadtverwaltung Plauen nunmehr mit der Firma EDEKA im Gespräch sei bezüglich des städtebaulichen Vertrages.

Herr Sárközy, Bürgermeister Geschäftsbereich II, antwortet, dass Gespräche mit der Firma Edeka stattgefunden haben. Im Detail wird darüber im nichtöffentlichen Teil des nächsten Stadtbau- und Umweltausschusses informiert.

Stadtrat Frank M. Zabel, SPD/Grüne-Fraktion, fragt nach, wer für die Reinigung bzw. Winterdienst für den Fußgängerweg der sich hinter der Wirtschaftsschule am Ende der Kasernenstraße befindet, zuständig ist.

Oberbürgermeister Oberdorfer sagt eine schriftliche Antwort zu.

Stadtrat Ingo Eckardt, CDU-Fraktion, fragt zum aktuellen Sachstand zum Antrag der CDU-Fraktion vom März 2017 bezüglich Parken am Altmarkt aufgrund der Fassadensanierung in der Marktstraße.

Bürgermeister Sárközy teilt mit, dass der Antrag im nächsten Stadtbau- und Umweltausschuss behandelt wird. Bisher wurden bereits vor Einreichung des o. g. Antrages 3 Ersatzparkplätze geschaffen. Tagsüber können die Parkplätze nicht von den Anwohnern genutzt werden, so dass diese den Kunden der anliegenden Geschäfte zur Verfügung stünden. Gleichzeitig wurde die Parkdauer auf 1 Stunde herabgesetzt.

Stadtrat Christian Hermann, SPD/Grüne-Fraktion, fragt nach dem aktuellen Sachstand zu einem Stadtratsbeschluss vom November 2016, bei dem das Ziel war, ein städtisches Grundstück an der Weischlitzer Straße über einen Erschließungsträger für Eigenheime erschließen zu lassen.

Oberbürgermeister Oberdorfer sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Stadtrat Steffen Müller, CDU-Fraktion, spricht eine Pressemitteilung vom 27.03.2017 an.
Hier wird bekannt gegeben, dass ein neuer barrierefreier Zugang in der Nähe vom Stadtarchiv entstehen soll.
Stadtrat Müller merkt an, dass doch im Zuge der Sanierung vom Rathaus die Treppe verrückt werden ein barrierefreier Zugang gebaut werden sollte. Er fragt nach, warum nun dieser o. g. barrierefreie Zugang neben dem Stadtarchiv gebaut wird.

Weiterhin fragt Stadtrat Müller nach, warum die Parkzeit am Altmarkt auf 1 Stunde herunter gesetzt wurde, obwohl mit dem Parkraumkonzept beschlossen wurde, dass es bei 2 Stunden bleiben sollte.

Bürgermeister Sárközy sagt eine Besprechung im nächsten Stadtbau- und Umweltausschuss zu.

Stadtrat Müller fragt weiterhin nach, was die neuen Fahrradständer in der Innenstadt gekostet haben, wer die Anschaffung und Auswahl beauftragt hat und warum bei der Auswahl der Gestaltungsleit-faden für die Innenstadt nicht berücksichtigt worden sei.

Bürgermeister Sárközy antwortet, dass das neu eingerichtete Landratsamt eine relativ hohe Anzahl von Fahrradständern aufstellen und nachweisen muss. Damit dies nicht konzentriert in der Forststraße passiert, wurden die Fahrradständer in der Innenstadt in der Nähe des Landratsamtes aufgestellt. Sie wurden vom Geschäftsbereich II gemeinsam mit dem zuständigen Bereich des Landratsamtes

ausgewählt. Es wurden bewusst Fahrradständer ausgesucht, die bei Bedarf woanders hin gestellt werden können.
Eine ausführlichere Behandlung soll im Stadtbau- und Umweltausschuss erfolgen.

Stadtrat Klaus Jäger, Fraktion DIE LINKE., bittet im o. g. Stadtbau- und Umweltausschuss auch darüber zu sprechen, ob die Parkplätze der WbG Plauen mbH in der Oberen Ende Str. preiswerter anzubieten.

Stadtrat Jäger merkt weiterhin an, dass es zum Abfallwirtschaftskonzept des Vogtlandes in der Bürgerschaft erhebliches Missfallen über Entscheidungen z. B. hinsichtlich der Bescheidung für Abfälle gäbe. Er fragt nach, was Oberbürgermeister Oberdorfer unternehmen will, um die Position der Stadtgemeinde Plauen mit der bewährten Positionierung zur Bescheidung in den Kreistag hinein zu bringen.

Oberbürgermeister Oberdorfer teilt mit, dass erst in der nächsten Kreisausschusssitzung am kommenden Donnerstag über dieses Abfallwirtschaftskonzept in 1. Lesung informiert werden soll. Eine Beschlussfassung sei erst für Juni 2017 vorgesehen.

Plauen, den	Plauen, den	Plauen, den	Plauen, den
Ralf Oberdorfer Oberbürgermeister	Andrè Hegel Stadtrat	Steffen Müller Stadtrat	Peggy Glaß Schriftführerin